Annahme erfolgt täglich früh von 11—1 Uhr und (mit Ausnahme des Sonnabends) Nachmittags von 3—5 Uhr.
Stadtbibliothek. Montags und Donnerstags 11—1 Uhr, die übrigen Tage 3—5 Uhr.
Bibliothek der Handelskammer (Neue Börse) 10—12 Uhr und 4—6 Uhr.
Bibliothek der Innern Mission, Roßstraße 14.
Volksbibliothek, Roßstr. 14. Mittwoch u. Sonnabend 2—3 U.
Volksbibliothek I. (Alexanderstr. 35, p.) 7½—9½ Uhr Abds.
Musikbibliothek Peters (Königsstraße 26) ist an allen Wochentagen von 11—1 und 3—5 Uhr geöffnet. **Bücher, Musikalien und Musikzeitungen** können im Lesezimmer unentgeltlich studirt resp. gelesen werden.
Pädagogische Centralbibliothek (Comeniusstiftung), Lehrervereinshaus, Kramerstr. 4, I., geöffnet Mittwoch und Sonnabend von 2½—4½ Uhr. Lesehalle von 2½ bis 8 Uhr geöffnet.
Bibliothek des Vereins für Erdkunde. Geöffnet Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr Nachmittags.
„Volksbureau". Auskunftsstelle für Arbeiterversicherungs-, Gewerbe- und ähnliche Sachen Elbestraße 14, part. links. Geschäftszeit: von 5½ bis 7½ Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr.
Katholisches Casino, Vereinslocal (Gil's Tunnel, Barfußgäßch. 9, I.
Verein zur Förderung des Fremden- und Geschäftsverkehrs. Geschäftsstelle: Kaufhaus (Neumarkt 9), Kunsthdlg. von Fr. Goldschreiber, sowie 50 Auskunftsstellen in allen Theilen der Stadt. Kostenlose Auskunftsertheilung über Leipziger Verhältnisse. Giebt an Fremde gedruckte Führer durch Leipzig gratis ab.
Mäßigkeitsverein zum „Blauen Kreuz" (Trinkerrettung), Gneisenaustr. 10, part. (Uhr. Herberge II): freie Versammlungen Sonntags ½9 Uhr. Jedermann willkommen. Adressen und Besuche von Trinkern erwünscht.
Städtische Markthalle, Roßplatz 1b, im Sommerhalbjahre für das große Publicum Wochentags Vorm. 6—1 Uhr, Nachm. 4—8 Uhr (Sonnabends und an Tagen vor Festtagen bis 9 Uhr) geöffnet.
Städtisches Museum der bildenden Künste und Leipziger Kunstverein (am Augustusplatz) geöffnet an Sonn- und Feiertagen 10½—3 Uhr, Montags 12—4 Uhr, an den übrigen Wochentagen 10—4 Uhr. Eintritt in das Museum Sonntags, Mittwochs und Freitags frei. Montags 1 Mk., Dienstags, Donnerstags, Sonnabends 50 Pfg., an den Messsonntagen 25 Pfg. Der Eintritt in den Kunstverein beträgt für Nichtmitglieder 50 Pfg.
Grassi-Museum. Museum für Völkerkunde geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10½—3 Uhr, an den übrigen Tagen von 10—3 Uhr. Montags geschlossen. Eintritt Sonntags, Mittwochs und Freitags frei, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰, an Messsonntagen 25 ₰.
Grassi-Museum. Kunstgewerbemuseum geöffnet an Sonn- und Feiertagen von 10½—3 Uhr, an den Wochentagen von 10—3 Uhr, Montags geschlossen. Bibliothek und Zeichensaal an allen Wochentagen von 7 bis 9 Uhr Abends geöffnet. Eintritt Sonntags, Mittwochs und Freitags, sowie an Wochentagen Abends frei. Dienstags, Donnerstags und Sonnabends 50 ₰.
Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à ¾ ℳ pr. Person) sind am Westportal zu lösen.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt Nr. 10, II. (Kaufhalle), geöffnet: Wochentags von Vormittags 9 bis 5 Uhr Nachmittags und Sonn- und Feiertags von Vorm. 10½ bis 3 Uhr Nachm.
Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9 bis 4 Uhr, Sonntags ½11—1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hauswirter.
Sammlungen des Vereins für die Geschichte Leipzigs Johannisplatz 8, II. (Altes Johanniskrankenhaus). Geöffnet: Sonntags und Mittwochs von 11—½1 Uhr. Eintritt 20 ₰, Kinder 10 ₰.
Geschäftsstelle des Deutschen Patrioten-Bundes zur Errichtung eines **Völkerschlachtdenkmals** bei Leipzig: An der Pleiße 12, p. l. Zahlstelle und Entnahme von Mitgliedskartenheften.
Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig 1897. Geschäftsstelle: Verwaltungsgebäude auf dem Ausstellungsplatze — Eingang an der Carl-Tauchnitz-Straße — Fernsprecher: Amt IV. 3646.
Tauernde Gewerbe-Ausstellung. An der Promenade. Reichhalt. und vielseitige Vereinigung gewerbl. Erzeugnisse u. Arbeiten der verschied. Art. Täglich geöffnet von 9, Sonntags von 11 Uhr.
Franz Schneider, k. k. Hornbelfabrik, Weststraße 49/51. Ausstellung ganzer Wohnungs- und Villenausstattungen für Interessenten Wochentags von 9—7 Uhr unentgeltlich geöffnet.
Panorama, Roßplatz. Völkerschlacht. Täglich bis 9 Uhr geöffnet.
Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.
Das **Zoologische Museum,** Thalstraße 33, ist jeden Mittwoch Nachmittags von 2—4 Uhr geöffnet.
Veterinär-Klinik, Gustav-Adolphstraße 44.
Schillerhaus in **Gohlis** täglich geöffnet.
Musikhistorisches Museum von Paul de Wit, Thomaskirchhof 16 (bei der Thomaskirche und -Schule). Täglich geöffnet von 9—12 und von 3—6 Uhr, Sonntags von 11—1 Uhr. Entrée 1 ℳ
☞ In der ganzen Welt einzig dastehende Sehenswürdigkeit.

Gummi-Wasserschläuche
in verschiedenen Preislagen
Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Bücherplatz.

Prima Gummi-Wasserschläuche,
Garantie-„Kreuz"-Schläuche billigst
bei **Waage & Pflüger, Leipzig,** Ranstädter Steinweg 27.

Beerdigungsanstalt „Pietät" Beerdigungsanstalt
28 Neukirchhof 28.

Gummi-Waaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.
Gummi-Wasserschläuche in vorzügl. Qualitäten.
Gummi-Haushaltungs- und Badegegenstände.
Gummi-Regenröcke für Herren und Damen.
Gummi-Spielwaaren.
Artikel zur Krankenpflege.

Photographische Apparate
Chr. Harbers Markt No. 6, I., am Siegesdenkmal.

Actiengesellschaft für Fuhrwesen,
32 Neukirchhof 32
ist sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 div. Luxuswagen, vom Gesellschaftswagen bis zum elegantesten Landauer, dem verehrt. Publicum bestens empfohlen. **Abonnements** wöchentl., monatl., halbjährl. und jährl. bei billigster Berechnung.

Photograph. Apparate
Emil Wünsche, Salzgässchen 1. Amt I, 1415.

Gummiplatten etc. etc.
Gummischnüre etc. etc.
Gummischläuche für alle Zwecke.
Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb.
Gustav Krieg, 2 Bahnhofstrasse 2, am Neuen Theater.

Beerdigungsanstalt „M. Ritter". Beerdigungsanstalt,
32 Neukirchhof 32.

J. F. Fuchs, Leipzig, Kurprinzstr. 15.
Grösste Special-Fabrik mit Dampfbetrieb
für **Leder-Treibriemen.**

Dannemora Werkzeuggussstahl,
alle Sorten ENGL. u. DEUTSCHE STAHLE, STAHLBLECHE,
Reimbold's comprim. blanke Transmissions-Wellen
billigster und bester Ersatz für gedrehte Wellen
bei **Eduard Dünkelberg,**
LEIPZIG, Bahnhofstrasse 19.
Permanente Lagerbestände ca. 400,000 Kilogr. Prima-Referenzen.

Neues Theater.

Mittwoch, den 7. Juli 1897.
Anfang 7 Uhr.
180. Abonnements-Vorstellung (4. Serie, braun).

Der arme Jonathan.
Operette in 3 Acten von Hugo Wittmann und Julius Bauer.
Musik von Carl Millöcker.
Regie: Regisseur Prost. — Direction: Musikdirector Meyer.

Personen:

Mister Vandergold	Herr Vanberger.
Jonathan Tripp	Herr Jenack.
Tobias Caskin, Impresario	Herr Searle.
Cattalucci, Compositk	Herr Heine.
Brostelout, Balletmeister	Herr Prost.
Dr. Dreander, Professor	Herr Richter.
Harriet, seine Nichte	Frl. Linda.
Graf Nerowlsky	Herr Greiner.
Arabella, seine Schwester	Frl. Stoeckigt.
Holmes, Advocat	Herr Schmidt.
Molly, } bedienstet bei Vandergold	Frl. Wildner.
Billy, } bedienstet bei Vandergold	Herr Stick.
François, } Inspectoren in Monaco	Herr Schröder.
Victoire, } Inspectoren in Monaco	Herr Leitner.
Big, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Buse.
Grand, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Schäffer I.
Hunt, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Todt.
Cooper, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Lindner.
Toward, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Kröger.
Bodger, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Bäcker.
Coy, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Keller.
Wonder, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Sperling.
Blad, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Harruba.
Wilson, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Möring.
Footing, } Studentinnen der Universität Boston	Frl. Schäffer II.
Janet, Diener bei Vandergold	Herr Black.
Erster } Reporter	Herr Raul.
Zweiter } Reporter	Herr Pascal.
Dritter } Reporter	Herr Reinhold.
Ein Sheriff	Herr Behrend.
Ein Hausbesorger	Herr Reimer.
Ein Croupier	Herr Schäfer.

Gäste im Hause Vandergold's. Besucher von Monaco. Inspectoren, Neger, Chinesen, Diener.
Der 1. Act spielt in Boston, der 2. in Monte Carlo, der 3. Act in New York. — Zeit: die Gegenwart.
Nach jedem Act findet eine längere Pause statt.
Beurlaubt: Herr Oberregisseur Goldberg, Herr Immelmann, Herr Kronner, Herr Merkel, Herr Marien, Herr Meerk, Herr Neldel, Herr Capellmeister Porst, Herr Capellmeister Panzner, Herr Schelper, Herr Schütz, Herr Ulriet, Herr Unger, Fr. Baumann, Frl. Beuer, Frl. Doenges, Frl. Fiebig, Frl. Hrudy, Frl. Kernic, Frl. Laue, Frl. Osborne, Frl. v. Rohden.

Schauspiel-Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen ½10 Uhr.

Repertoire. Donnerstag, den 8. Juli (181. Abonnements-Vorstellung, 1. Serie, grün): 3. und letztes Gastspiel des Herrn **William Büller. Inspector Bräsig.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Heute und morgen: Geschlossen.
Die Direction des Stadt-Theaters.

Krystall-Palast — Theatersaal.

Kurz'sches Ensemble-Gastspiel.
Heute Mittwoch, den 7. Juli 1897:
Novität! **Die Strohwittwe.** Novität!
Schwank in 3 Acten von Robert Misch und Wilhelm Jacoby.
Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Preise der Plätze: I. Parquet ℳ 3. II. Parquet ℳ 2. Mittelbalcon ℳ 1,50. Saal ℳ 1. Seitenbalcon (numerirt) 75 ₰. Seitenbalcon (unnumerirt) 50 ₰. — Billets von früh 10 Uhr ab an der Tageskasse des Krystall-Palastes.
Morgen Donnerstag, den 8. Juli cr.:
Bocksprünge. Schwank in 3 Acten v. P. Hirschberger u. C. Kraus.

Ausverkauf

zurückgesetzter Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Kragen, Manchetten, Oberhemden, Socken, Strümpfe, Regenschirme, Havelocs und anderer Artikel

zu aussergewöhnlich billigen Preisen

in meinem alten Geschäftslocal Petersstr. 36.

☞ **Schluss Ende dieses Monats.** ☜

jetzt **9 Petersstrasse 9** — **Conrad Grau** — jetzt **9 Petersstrasse 9.**

Unsere
Kreisseil-Betriebe
für Rund- und Quadratseile
haben sich **glänzend bewährt.**
Referenzen zu Diensten.

Th. & Ad. Frederking

Sellers- und Weissmetall-Lager
mit selbstthätiger Ringschmierung.
Tausende in Betrieb.

Lösbare Kupplungen
mit ***Patent-Ausrücker***
von Hand oder elektrisch, zum augenblicklichen Stillstellen einer Transmission oder Maschine während des Ganges.
Viele Hundert in Betrieb.

Transmissionsfabrik und Eisengiesserei.
Leipzig-Lindenau.

Alles in vollendeter Construction und Ausführung bei billigen Preisen.

Carl Kästner, Leipzig,
Lieferant der Deutschen Reichshauptbank in Berlin und der Kaiserlichen Post,
empfiehlt sein Lager
feuer- und diebessicherer
Geldschränke
mit Stahlpanzer u. unübertroffenen Schlössern, sowie Cassetten.

☞ **Zuletzt bewährt:** ☜

1896 bei einem mehrere Nächte hindurch versuchten schweren Einbruch im Wohnhause des Herrn Isidor Baruch, Lodz (Russ. Polen), in Abwesenheit des Besitzers.
1894 b. Brande des Rohproductenlagers der Firma W. Drösse im Alten Amtshof zu Leipzig.
1894 beim Brande der Mechan. Weberei des Herrn Louis Fischer in Greiz i/V.
1894 beim Brande der Mechan. Weberei der Herren A. W. Bär & Co., Zschopau i. S.
1894 beim Brande des Geschäftshauses der Herren D. & A. Heydenreich in Sao Paulo, Brasilien.
1893 beim Fabrikbrande des Herrn August Paul in Reichenbach i. V.
1892 beim Fabrikbrande der Herren Beehler & Dressel in Lengenfeld in V.
1891 beim Fabrikbrande der Herren Schreiber & Co. in Einsiedel bei Chemnitz i. S.
1890 beim Fabrikbrande der Herren J. J. Arnd & Zoonen in Amsterdam.
1890 beim Brande des Gutes des Herrn Söhnel in Grossnaundorf bei Pulsnitz in Sachsen.
1890 beim Rathhausbrande in Lausigk, Sachsen.
1889 beim Rathhausbrande in Hartenstein, Erzgebirge.
1888 b. Brande des Rudloff'schen Dampfsägewerks Georgenthal in Tiefringen.
1888 beim Brande des Etablissements der Herren Sandt & Co., Bergen, Norwegen
etc. etc.

Photographische Apparate
in jeder Preislage, mein eigenes Fabrikat, offerirt billigst
Chr. Fr. Winter Sohn, Schillerstr. 5.
Sämmtlicher Zubehör in ebenfalls nur bester Qualität zu Originalpreisen. Trockenplatten, Papiere, Cartons ꝛc. stets vorrätig.
Specialitäten: **„Winterplatten",** höchst empfindlich, kräftig und sauber arbeitend, per Dtzd. 9/12 ℳ 1,50, 13/18 ℳ 2,80 u. s. w.
„Winterpapier", warme, sattige Töne, mit hochglänzender und feinst-matter Schicht, 30 Blatt 9/12, 13 Blatt 13/18 ꝛc. à Pkt. 1 ℳ
Entwickler, Universalentwicklerbad ꝛc., sowie sämmtl. Chemikalien.
☞ **Films für Kodaks, Ballsaye und Pocket-Kodaks, stets frisch.** ☜
Illustr. Preisliste kostenlos. Anleitung gratis.
Gelegenheitskäufe in Stativ- und Handapparaten spottbillig.

Permanente Ausstellung compl. Betten, 1. Etage.

Specialität:
Eiserne Bettstellen
für Erwachsene und Kinder.
Matratzen, Bettwäsche, Vorhänge etc.
in verschiedener Ausführung.
G. A. Jaenisch,
Petersstrasse 4.

Verkaufsstelle
für
Arbeiten der Blinden Leipzigs
Markt 3 (Koch's Hof, Holzgewölbe).
Bürsten und Besenwaaren aller Art. Annahme von Bestellungen (Rohrstühlbeziehen, Korbwaaren, Korbflechtereien).

Reisekoffer, Reisetaschen
und
Lederwaaren,
eigenes, solides Fabrikat, große Auswahl, sehr billige Preise.
Hugo Rust,
Peterstraße 6, 1. Etage.

Hervorragende Neuheiten!
Englische Flanell-Hemden.
Anfertigung nach Maass.
F. B. Eulitz,
Grimmalsche Strasse 30,
Fürstenhaus.

---

empf. **Brillen u. Klemmer** billigst.

Photographisches Atelier von Bruno Riedel,
Rosenthalgasse nur No. 9, Leipzig, Rosenthalgasse nur No. 9,
empfiehlt **Photographien** in allen Grössen bester Ausführung.
12 Stück Visit- und 1 Stück Cabinet-Photographie à Mk. 4,50 an.
Vergrösserungen nach jedem Bilde in Kreide oder bunt von Mk. 10 an.
Moment-Aufnahmen aller beweglichen Objecte, Gruppen, Landschaften, Villen etc.

Das vornehmste und beste Rad der Welt ist unstreitig
„Wanderer"
Actien-Gesellschaft vorm. Winkelhofer & Jänike, Chemnitz-Schönau.
Ein Gang durch die Fahrradhalle der Sächs.-Thüring. Ausstellung wird jeden Besucher von der Gediegenheit und Nobblesse der Räder überzeugen.

Allein-Verkauf beim General-Vertreter für Leipzig u. Umgebung
Franz Seiffert,
Leipzig-Plagwitz, Carl-Heinestraße 30.

SLUB
Wir führen Wissen.